

## Presseinformation

19. Dezember 2005

### **Tätigkeitsbericht der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft 2004/2005 über 10.000 Kinder und Jugendliche erreicht**

Im Zuge der letzten Landtagssitzung wurde dem NÖ Landtag auch der Tätigkeitsbericht der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2005 vorgelegt: In diesem Zeitraum wurden von der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft über 10.000 Kinder und Jugendliche mit Veranstaltungen, Vorträgen u. a. erreicht. Hauptziel war es dabei wiederum, auf die Nöte, Sorgen, Wünsche und Ängste der Kinder und Jugendlichen, aber auch ihrer erwachsenen Bezugspersonen einzugehen und kompetenter Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche zu sein.

Arbeit für Kinder und Jugendliche bzw. mit ihnen kann allerdings nur dann nachhaltig wirken, wenn Erwachsene, wie eben Eltern und LehrerInnen, eingebunden werden. Daher war und ist es der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft ein wichtiges Anliegen, Erwachsene über jugendrelevante Themen zu informieren und in die Arbeit sowie in Projekte mit einzubinden.

Gemeinsam mit Kooperationspartnern initiierte die NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft daher z. B. die Veranstaltungsreihe „Sexueller Missbrauch – Wie schütze ich mein Kind?“, die in allen Vierteln Niederösterreichs stattfand und auf großes Interesse stieß. Ebenso war die NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft zu Themen wie Sexueller Missbrauch, NÖ Jugendgesetz, Kinderrechte etc. regelmäßig an Schulen, bei Elternabenden, in Jugendzentren oder bei Informationsveranstaltungen unterwegs.

Den aktuellen Tätigkeitsbericht der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft gibt es ebenso wie weitere interessante Informationen auf der Homepage [www.kija-noe.at](http://www.kija-noe.at), auf die es 2004/2005 über 382.000 Zugriffe gegeben hat. Telefonisch (und kostenlos) angefordert werden kann der Tätigkeitsbericht bei der NÖ Kinder & Jugend Anwältin Mag. Gabriela Peterschofsky-Orange unter 02742/908 11.